



Pressemitteilung des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Montag:

Allstedt / Konifere fängt Feuer

Im Ortsteil Liedersdorf ist am Sonntagmittag eine Konifere Opfer der Flammen geworden. Mit einem Gasbrenner sollte Unkraut bekämpft werden. Die trockenen Zweige des Baumes fingen sofort Feuer. Durch die Hitzeentwicklung wurden ein naher Geräteschuppen und Mülltonnen beschädigt. Die Feuerwehr Allstedt kam zum Löscheinsatz.

Sangerhausen / Baumaschine entwendet

Unbekannte drangen am Wochenende in einen Container auf einer Baustelle in der Straße der Volkssolidarität ein und entwendeten nach ersten Überblick einen Stemmhammer.

Verkehrslage

Stolberg / Kreisstraße 2354 / 07.04.2024 17:26 Uhr

Auf der Straße zwischen Stolberg und Rottleberode kollidierten ein Krad und ein entgegenkommender PKW. Der Kradfahrer kam in einer Kurve auf die Gegenfahrbahn. Der 20-Jährige stürzte und wurde schwer verletzt. Er wurde mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik gebracht. An den beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden von ca. 12.000 Euro.

Hettstedt / Novalisstraße / 07.04.2024 21:15 Uhr

Ein unbekanntes Fahrzeug kollidierte am gestrigen Abend mit der Hauswand eines Mehrfamilienhauses und flüchtete anschließend von der Unfallstelle. Nach ersten Hinweisen soll es sich beim Fluchtfahrzeug um einen schwarzen Mini-Van mit der Buchstabenkombination HZ- für den Harzkreis handeln. Dieses müsste im Frontbereich Beschädigungen aufweisen.

Allstedt / Sophienstraße / 08.04.2024 13:48 Uhr

Auf Höhe einer Schule kam ein PKW aus noch ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab und fuhr in den Straßengraben. Möglicherweise waren gesundheitliche Probleme des 65-jährigen Fahrzeugführers ursächlich für den Unfall. Er kam zu weiteren medizinischen Versorgung in eine Klinik. Am Unfallort war die Feuerwehr Allstedt mit 18 Kameraden und drei Fahrzeugen im Einsatz. Der Fahrzeugschaden blieb eher gering.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de